HOLMER Rodetipps

Kleine Rüben. Trockene Bedingungen.

Trockene Rodebedingungen?

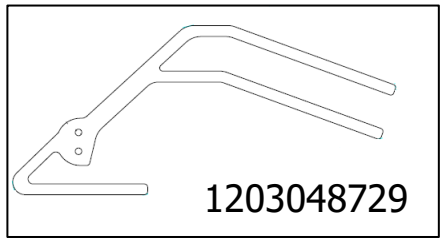
Kleine Rüben?

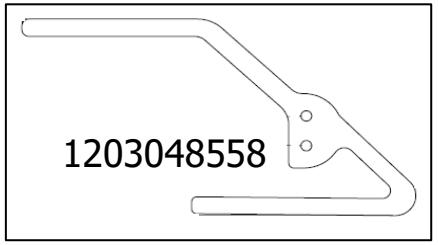
Ernten Sie, was gewachsen ist – mit den HOLMER-Hinweisen zur Optimierung der Rodequalität.

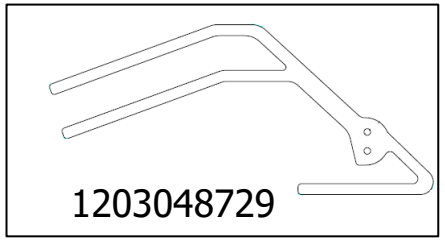
Technische Umrüstmöglichkeiten

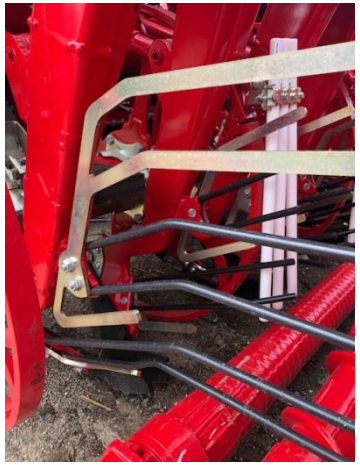
HR-Rodeaggregat.

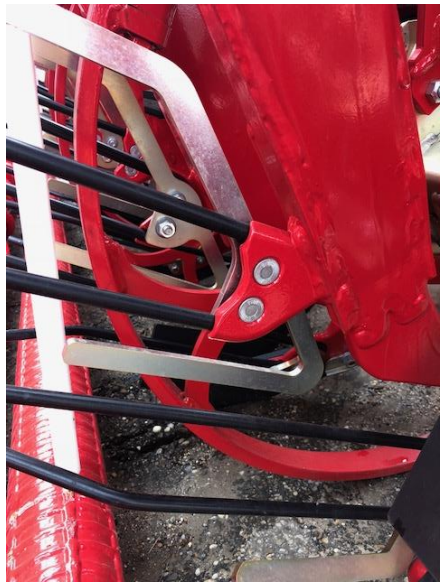
Damit kleine Rüben nicht verloren gehen, sollte ein zusätzlicher Scharleitstab montiert werden, um Verluste am Scharkörper zu vermeiden.











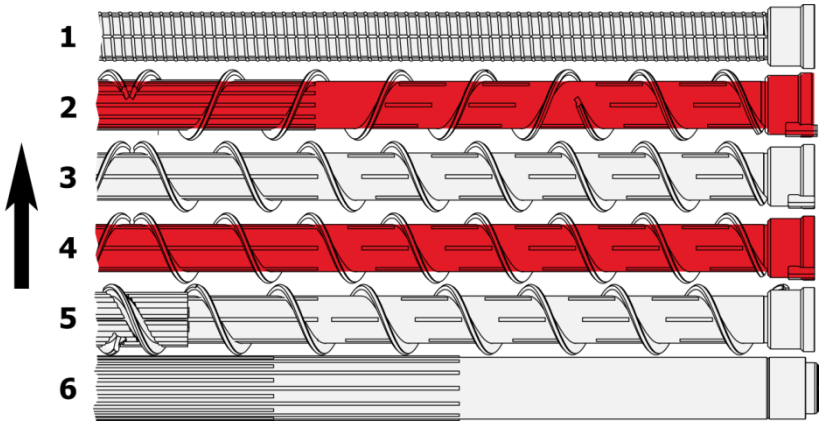
Technische Umrüstmöglichkeiten

HR-Rodeaggregat.

Die Rodewalzen können solche mit größerem Durchmesser (114 mm) ersetzt werden, um die Abstände zwischen den Rodewalzen zu verringern.

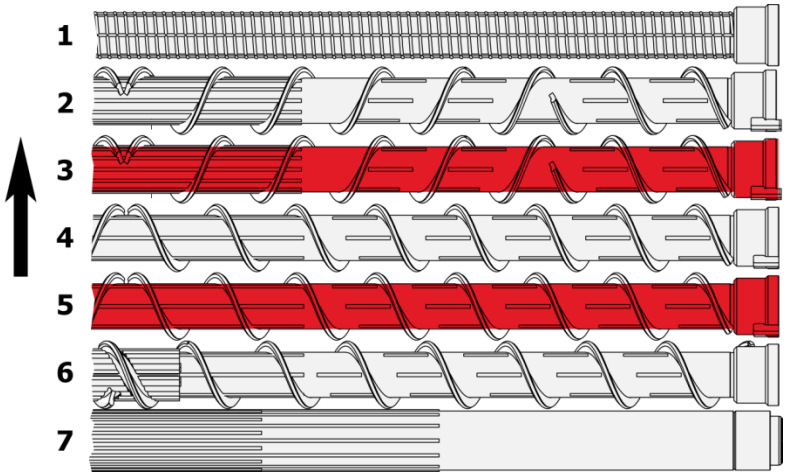
Je nach Rodeaggregat können die 2. und 4. (**HR**) oder 3. und 5. (**HR2 = 7-Walzen-Roder**) Rodewalze getauscht werden.

HR50/VHR45-50	2te Walze	1203028849
HR50/VHR45-50	4te Walze	1203031915
HR45	2te Walze	1203028848
HR45	4te Walze	1203031914



HR-Roder

HR2 50/VHR2 45-50	3te Walze	1203028849
HR2 50/VHR2 45-50	5te Walze	1203031915
HR2 45	3te Walze	1203028848
HR2 45	5te Walze	1203031914



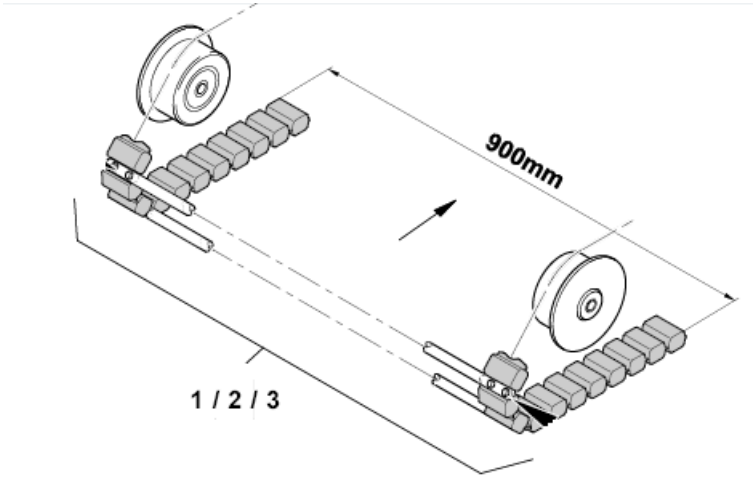
HR2-Roder

Technische Umrüstmöglichkeiten

Siebband.

Es sollte ein Siebband mit geringerer Teilung verwendet werden.

HOLMER-Empfehlung: Ein Gurt T50 = 50 mm Teilung oder T60 = 60 mm Teilung ist optimal. Wenn ein Siebband mit 70 mm Teilung eingebaut ist, kann es hier schnell zu Verlusten kommen.



1	Teilung T 50mm	1056061403
2	Teilung T 60mm	1056055945
~~3~~	~~Teilung T 70mm~~	~~1056055946~~

Technische Umrüstmöglichkeiten

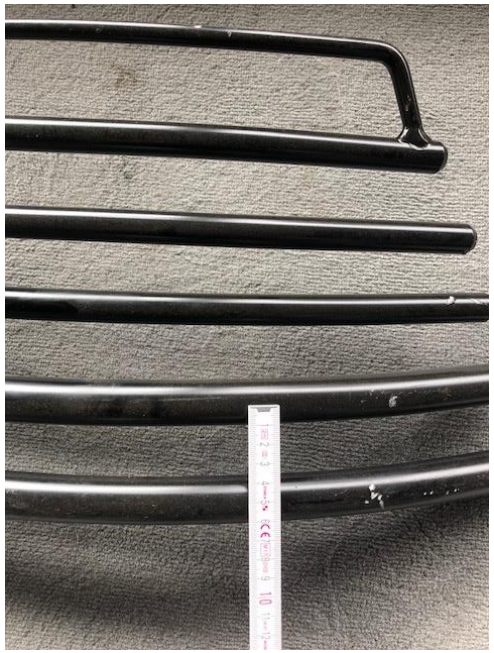
Siebsternreinigung.

Bei einer kompletten oder teilweisen Ausrüstung mit Federzinken sollten Sie unbedingt den Gleitring einbauen.

Alternativ können die Siebsterne mit Gleitrosten ausgerüstet werden bzw. Gleitroste mit einem zusätzlichen, fünften Stab (Kleine Rüben-Ausstattung) eingebaut werden. Der Abstand der Stäbe beim Standard-Gleitrost beträgt 60 mm beim Rost mit fünf Stäben 50 mm.

Rost rechts Siebstern **1**	1204026201	2x
Rost innen Siebstern **1**	1204047782	1x
Rost hinten Siebstern **1**	1204041836	1x
Rost links Siebstern **2**	1204026200	4x
Rost innen Siebstern **2**	1204045796	1x
Rost rechts Siebstern **3**	1204026201	3x

Kleine Rüben-Ausstattung



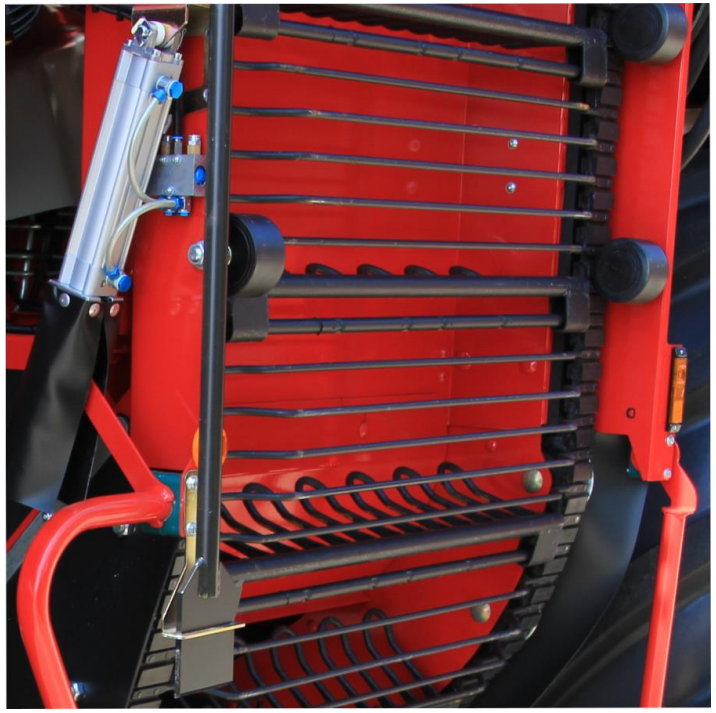
Kleine Rüben-Ausstattung

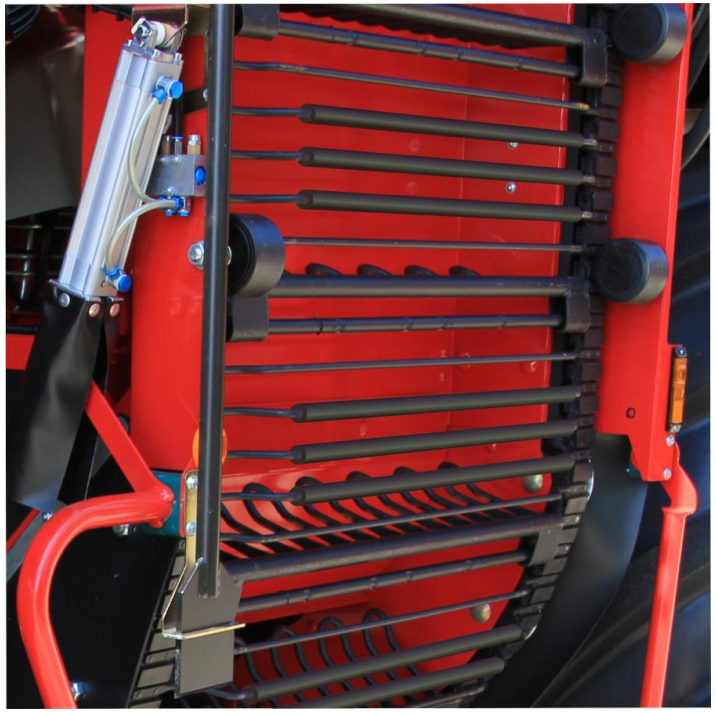
Technische Umrüstmöglichkeiten

Elevator.

Am Elevator können durch das Aufziehen von Kunststoff-Schlauchclips auf die einzelnen Stäbe die Abstände verringert werden.

Schlauch	1161056454	181x





Tipps zur optimalen Einstellung

HS-Schlegler.

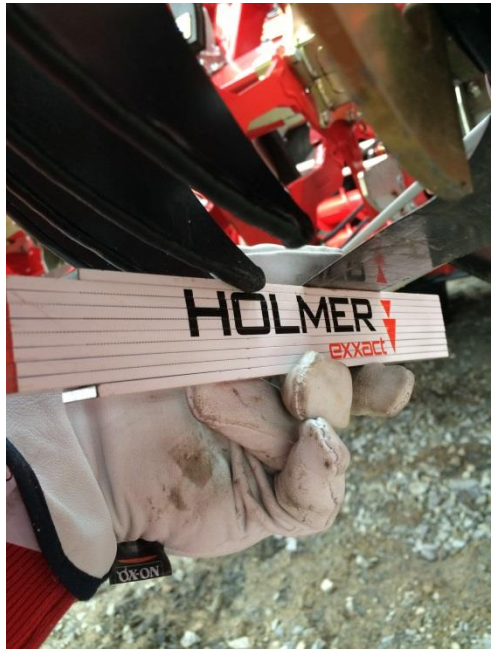
Die Einstellung der Schleglerhöhe ist identisch mit den Einstellungen bei „normalen“ Rodebedingungen.

Die Schleglerhöhe sollte so eingestellt werden, dass nach dem Schlegler noch mindestens ein Blattansatz von 30-60 mm vorhanden ist.

Tipps zur optimalen Einstellung

DynaCut Nachköpfer.

Die **Grundeinstellung** am DynaCut sollte auf ein Maß von **minus 5 mm** eingestellt werden.
Zur Grundeinstellung muss der Nachköpfer am unteren Anschlag anliegen (Rodeaggregat angehoben und gesichert). Der Nachköpferkamm sollte 5 mm unter der Nachköpfermesserunterkannte eingestellt werden.



Um eine gute Köpfqualität zu erzielen, ist ein scharfes Nachköpfermesser erforderlich.
Die Nachköpfermesser können an der Oberseite nachgeschliffen werden. Beim Schleifen ist unbedingt darauf zu achten, immer die ganze Fläche zu bearbeiten.

Tipps zur optimalen Einstellung

Rodeaggregat.

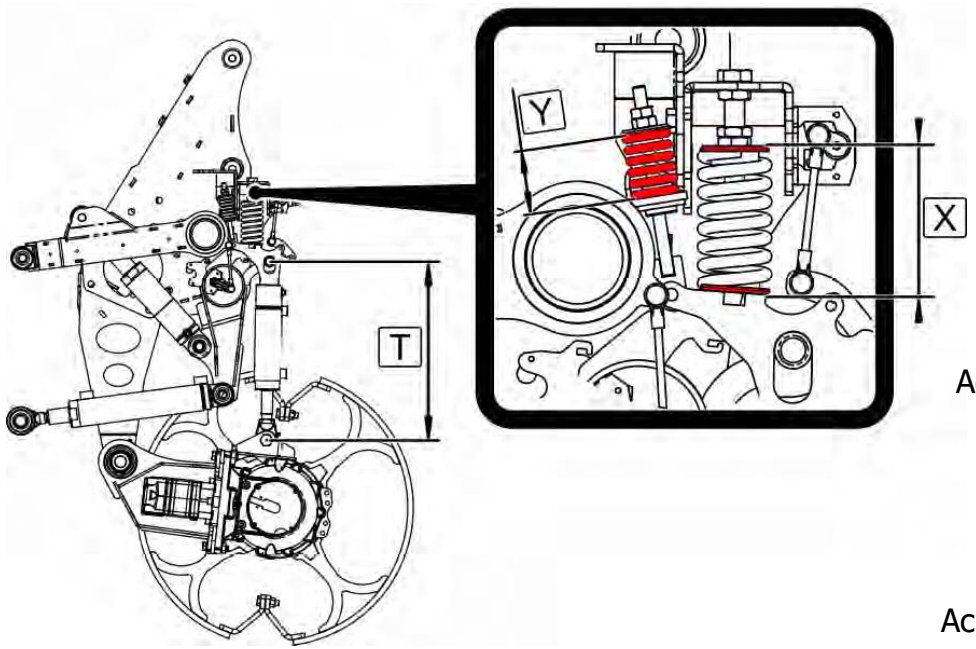
- Die Scharstellung bleibt in der Standard-Position (Schare in der hinteren und oberen Position; siehe Markierungen Bild).
- Rodetiefe anpassen, so dass keine Spitzen im Boden bleiben.
- Extrem trockene Verhältnisse können zur Beeinträchtigung der Scharkörper-Lenkung führen. In diesem Fall auf Blatttaster umstellen.

Tipps zur optimalen Einstellung

Rodeaggregat.

Die Vorspannung der Feder für die Tiefenautomatik laut Betriebsanleitung für trockene Verhältnisse einstellen. Bei Änderungen an der Einstellung darauf achten, dass die Maße links und rechts gleich sind.

Pos	Zylinder Tiefenautomatik	Wert in mm
T	Muss für die Einstellung der Federn auf dieses Maß eingestellt werden.	465



Pos	Druckfeder	Wert in mm
X	trocken	**110**
X	normal	115
X	nass	125

Achtung: Die Länge der Feder wird **MIT** den Scheiben gemessen.

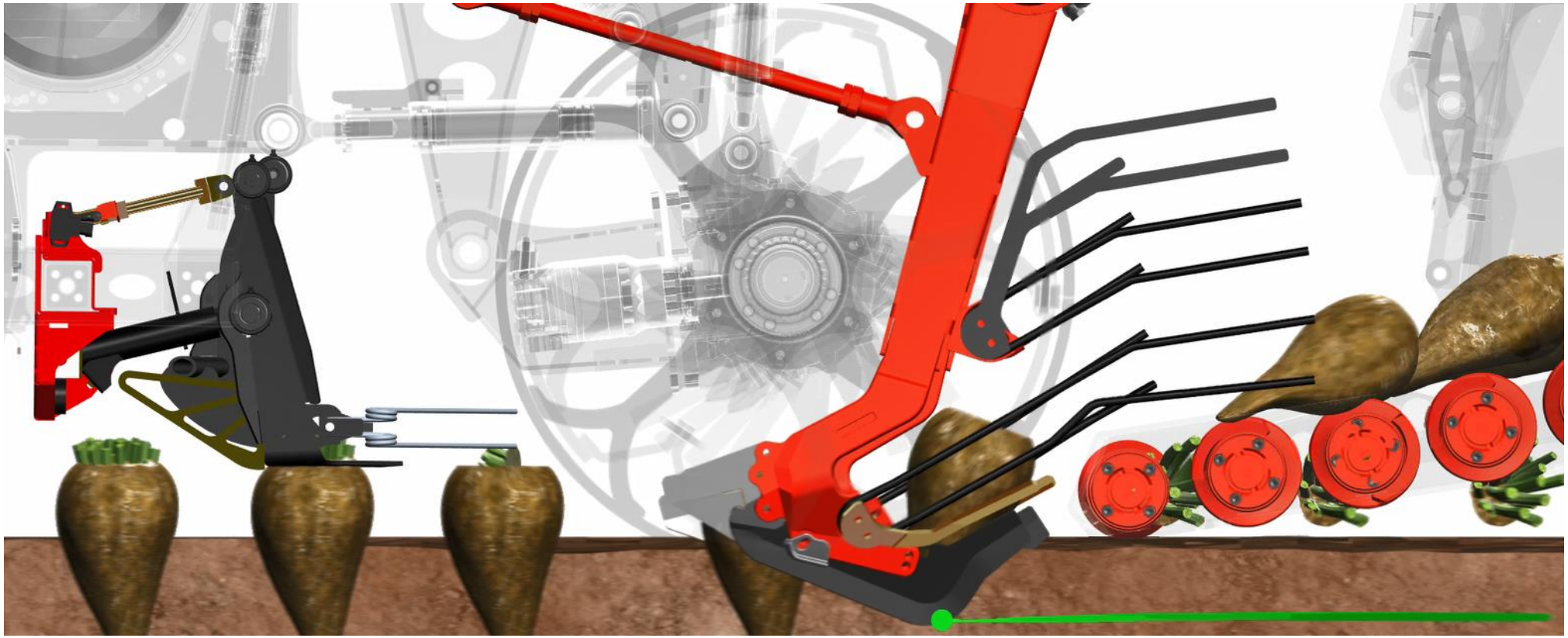
Pos	Zugfeder	Wert in mm
Y	immer	55

Achtung: Die Länge der Feder wird **OHNE** die Scheiben gemessen.

Tipps zur optimalen Einstellung

Rodeaggregat.

Den Walzengang so tief wie nötig stellen, dennoch sollten die Walzen etwas über dem Boden laufen.

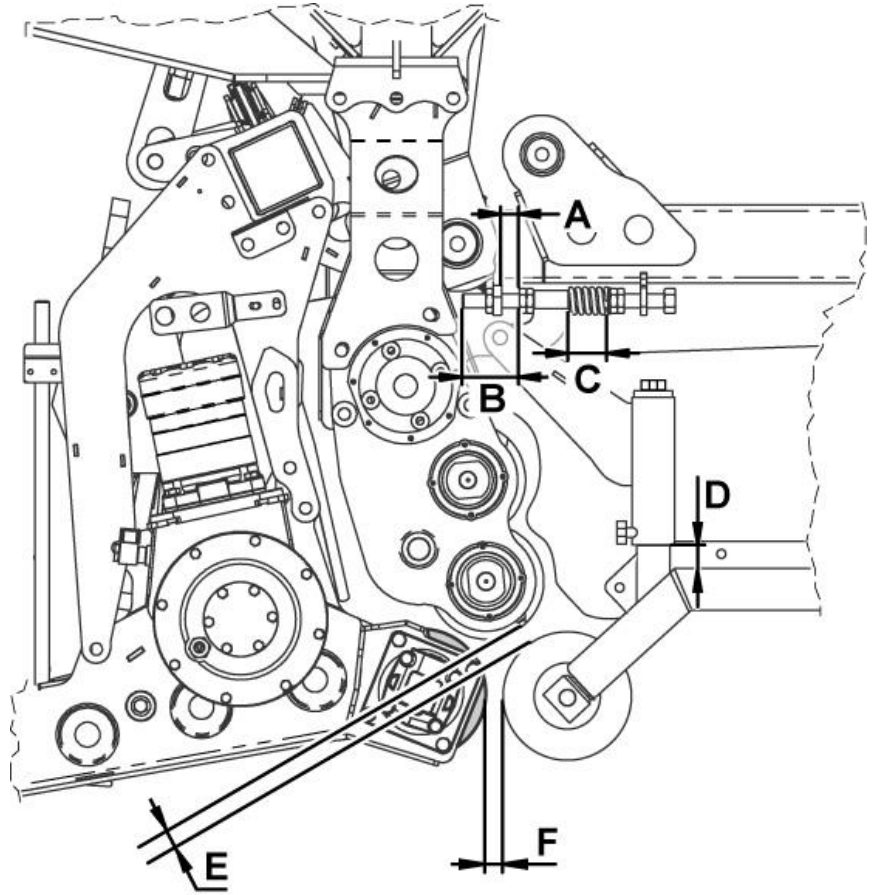


Tipps zur optimalen Einstellung

Siebband.

Den Abstand zwischen letzter Rodewalze und Siebband auf die richtige Einstellung kontrollieren.

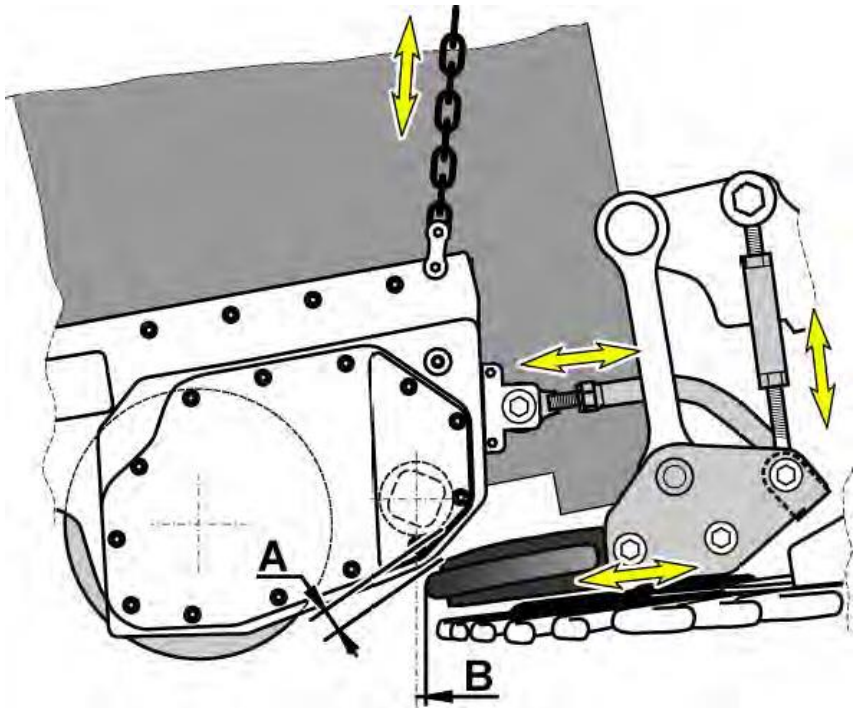
Pos	Vorgabe in mm
A	25
B	80
C	55
D	25 +5
E	10 +5
F	**15**



Tipps zur optimalen Einstellung

Siebband.

Verluste kommen häufig am Übergang von Siebband zu 1. Siebstern vor. Hier hilft es, die richtigen Einstellungen vorzunehmen bzw. zu kontrollieren.

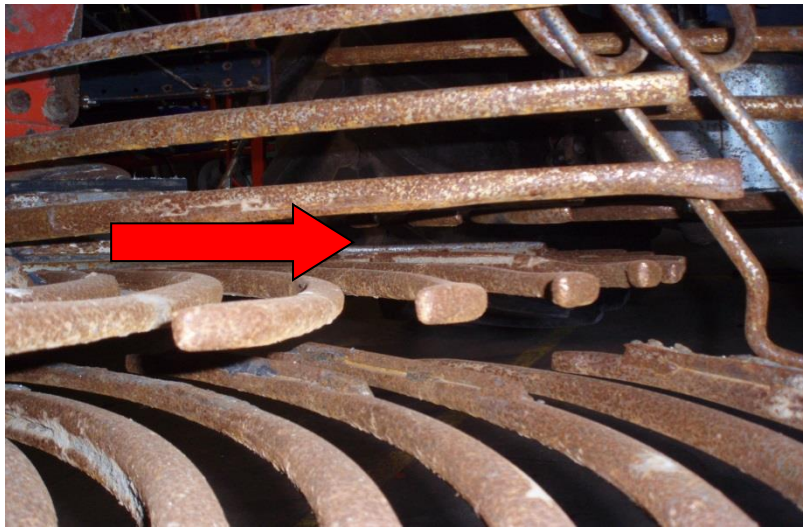


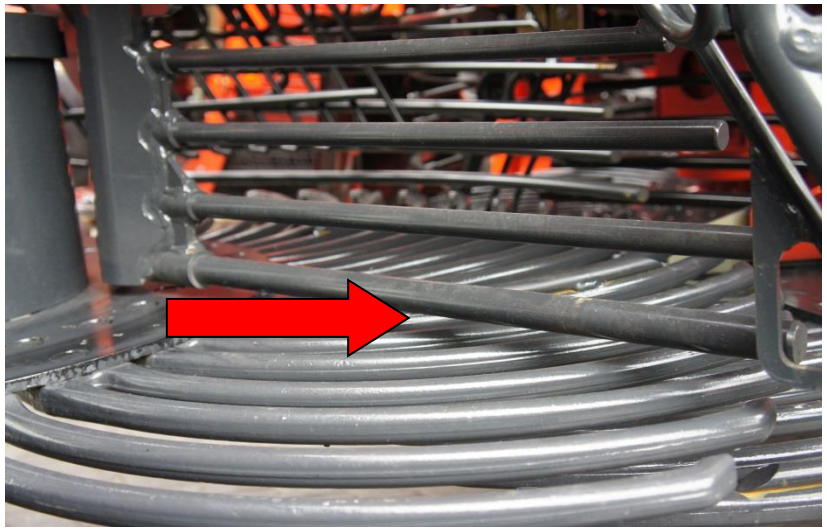
- Den Roder ganz absenken (Arbeitsstellung).
- Die Abstandshöhe des Siebbands zum Siebstern und dem Federstahlbügel durch das Spannschloss an der hinteren Kette einstellen.
- Die Abstandshöhe (Wert **A**) von der Siebbandvierkantwalze zum Federstahlbügel am Siebstern sollte ca. 30 mm betragen.
- Den Federstahlbügel am ersten Siebstern so weit nach vorne stellen, bis dieser halb unter der Vierkantwalze (Wert **B**) steht.

Tipps zur optimalen Einstellung

Siebsterne.

- Die Innenroste am 1. und 2. Siebstern nach unten stellen, so dass der Mitnehmerzinken gerade nicht streift.





- Siebsterngeschwindigkeit nicht zu langsam wählen, da sonst die kleinen Rüben zwischen den Siebsternzinken durchfallen können (Siebsterngeschwindigkeit 30 - 40 %).
- Die Außenroste max. 5 % öffnen, um evtl. dürre Blätter abreinigen zu können.

Der HOLMER Service

Wir sind für Sie da.

- Sie haben die richtige Wahl getroffen:
  Der HR-Roder hat mehrfach bewiesen, dass er auch bei Trockenheit und hartem Boden sehr gute Arbeitsqualität liefert. Wo andere schon standen, rodete der HR-Roder zuverlässig weiter. Der Grund: Die oszillierende Bewegung der HOLMER Rodeschare.

- Und ja: Bei trockenen Bedingungen ist der Verschleiß höher. Doch hier sollte nicht am falschen Ende gespart werden, denn nur eine gut ausgerüstete und eingestellte Maschine erntet, was gewachsen ist.

- Noch Fragen? Ihr HOLMER Servicepartner vor Ort hilft Ihnen gerne weiter.

- Auch der **HOLMER Kundendienst** in Eggmühl ist immer für Sie da!
  Kostenlose 24-Stunden-Service Hotline: **+49 (0)9451 - 9303 3900**
  Kostenlose Hotline für Ersatzteile: +49 (0)9451 - 9303 3800

Viel Erfolg...

... und gute Fahrt in der Kampagne!